

Protokoll Nr. 6/2009

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Haselund am Mittwoch, dem 25. November 2009, 19:30 Uhr, Dörpshus, Haselund

Anwesend:

Mitglieder: Bgm. Jan Thormählen
GV Karl-Heinrich Albertsen
GV Birgit Hansen
GV Bernd Jensen
GV Johannes Jensen
GV Anne Kock
GV Karina Petersen
GV Meike Thormählen
GV Marco Wolff

Von der Presse: Herr Müllerchen, Husumer Nachrichten

Von der Amtsverwaltung Viöl: Amtsangestellte Marion Phillips, zugleich als Protokollführerin

Es fehlen: GV Michael Leschek
GV Jörg Petersen

Tagesordnung (nach Änderung bei Sitzungsbeginn):

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls Nr. 5/2009 vom 23. September 2009
4. Berichte
 - 4.1 des Bürgermeisters
 - 4.2 der Ausschüsse
5. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Wegenutzungsvertrages Strom mit den Stadtwerken Schleswig
6. Beratung und Beschlussfassung über die II. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Haselund für das Haushaltsjahr 2009
7. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung der Gemeinde Haselund für das Haushaltsjahr 2010
8. Anträge
9. Verschiedenes

Nicht öffentlicher Teil

10. Grundstücksangelegenheiten

Zu Pkt. 1 der TO:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Um 19:35 Uhr eröffnet Bgm. Thormählen die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Seine besonderen Grüße gelten Herrn Müllerchen von den Husumer Nachrichten sowie den Zuhörern. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und die Vertretungskörperschaft beschlussfähig ist. Zur Protokollführerin bestellt Bgm. Thormählen die Amtsangestellte Marion Phillips.

Auf Empfehlung von Bgm. Thormählen beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, den TOP 5 „Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 6 der Gemeinde Haselund für das Gebiet zwischen der Brooker Straße und der Schulstraße“ von der Tagesordnung zu nehmen.

Dafür wird als TOP 5 *Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Wegenutzungsvertrages Strom mit den Stadtwerken Schleswig* eingefügt.

Bgm. Thormählen erläutert kurz den Grund dafür, weshalb der Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 6 heute von der Tagesordnung genommen wird.

Auf der heutigen Tagesordnung hätte auch der Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes stehen müssen. Des Weiteren sind die Unterlagen für den Bebauungsplan Nr. 6 vom Planungsbüro Reichardt erst gestern bei Bgm. Thormählen eingegangen, sodass die Gemeindevertreter keine Zeit hatten, sich hiermit vorher zu beschäftigen. Es wird daher noch im Dezember eine weitere Sitzung stattfinden, um die nötigen Entwurfs- und Auslegungsbeschlüsse für den Bebauungsplan Nr. 6 und die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes zu fassen.

Zu Pkt. 2 der TO:

Einwohnerfragestunde

Bau Radweg von Haselund nach Löwenstedt

Auf Nachfrage teilt Bgm. Thormählen mit, dass die Radweganbindung von der Lorenz-Jensen-Straße so hergestellt wird, dass die Löwenstedter Straße nicht gekreuzt werden muss.

Zu Pkt. 3 der TO:

Genehmigung des Protokolls Nr. 5/2009 vom 23. September 2009

Das Protokoll Nr. 5/2009 vom 23. September 2009 ist allen Gemeindevertretern zugegangen.

In TOP 4.1, letzter Absatz, ist das Wort *HQL-Birnen* durch *Energiesparbirnen* zu ersetzen. Sodann wird das Protokoll in der geänderten Fassung einstimmig genehmigt und unterzeichnet.

Zu Pkt. 4 der TO:
Berichte

4.1 des Bürgermeisters

a) Sachstand Windkraft

Bgm. Thormählen informiert darüber, dass der Kreistag des Kreises Nordfriesland im Dezember über das überarbeitete Kreiskonzept zur Ausweisung von Eignungsflächen für die Windkraftnutzung beschließen wird. Alle beteiligten Gemeinden hatten die Möglichkeit, eine schriftliche Stellungnahme abzugeben.

Der Kreis Nordfriesland hat aufbauend auf einem abgestimmten Kriterienkatalog (z. B. Mindestgröße von 45 ha, positives Bürgervotum) die Stellungnahmen der Gemeinden ausgewertet.

Flächen der Gemeinde Haselund sind hier leider nicht berücksichtigt worden. Wie aber bereits in der letzten Sitzung berichtet, haben die Betreibergesellschaften Windpark Haselund und Viöl zusammen ein Gutachten in Auftrag gegeben, um abzuklären, welche Entfernungen bei der Errichtung von Windkraftanlagen eingehalten werden müssen, um den Funkverkehr nicht zu stören. Nach Auffassung der Deutschen Flugsicherung wird ein Radius von 3 km zu den Sendemasten gefordert. Das Gutachten wird mit der Flugsicherung abgestimmt. Sollte es dabei zu einem positiven Ergebnis kommen, sollen die Flächen, die aufgrund dieser Ablehnungsgründe nicht berücksichtigt wurden, direkt beim Land nachgemeldet werden.

Alles Weitere bleibt abzuwarten.

b) Kindergarten Haselund/Löwenstedt

Bgm. Thormählen teilt mit, dass in der letzten Sitzung des Kindergartenausschusses Frau Inke Thomsen-Krüger zur neuen Vorsitzenden gewählt wurde. Der Haushalt des Kindergartens verzeichnet für 2009 voraussichtlich ein Defizit von 87.750 € und für 2010 von 102.400 €. Dieses Defizit müssen sich die Gemeinden Haselund und Löwenstedt anteilmäßig teilen. Der größte Anteil der Kosten wird durch die Personalkosten verursacht (rd. 160.000 € bei einem Gesamthaushalt von 200.000 €). Im nächsten Jahr soll über die Erhöhung des Elternbeitrages beraten werden.

c) Dorfchronik

Am 4. Oktober 2009 wurde die Dorfchronik der Gemeinde Haselund in der Gastwirtschaft Friedensburg, Löwenstedt, vorgestellt. Bgm. Thormählen bedankt sich bei allen Helfern für die gelungene Veranstaltung. Rd. 300 Chroniken wurden bisher verkauft.

d) Kreisfeuerwehrzentrale

Bgm. Thormählen berichtet über eine Einladung am 28. Oktober 2009 zur Besichtigung der Kreisfeuerwehrzentrale in Husum. Diskussionsthemen waren an diesem Tag u. a. die Einführung des Digitalfunks sowie die Probleme mit der Kreisleitstelle in Harrislee.

e) Amtsausschuss des Amtes Viöl

Bgm. Thormählen berichtet über die letzte Sitzung des Amtsausschusses vom 5. November 2009. U. a. wurden der Nachtrag für 2009 sowie der

Haushalt für 2010 beschlossen. Der Umlagesatz für die Amtsumlage bleibt jeweils unverändert bei 19,5 %.

f) **Erntefest**

Bgm. Thormählen teilt mit, dass das diesjährige Erntefest mangels Beteiligung abgesagt wurde. Es lagen lediglich 40 Anmeldungen vor.

g) **Einwohnerversammlung**

Am 18. November 2009 hat eine Einwohnerversammlung stattgefunden, die sehr gut besucht war. Thema war u. a. die Vorstellung des neu geplanten Baugebietes.

h) **Infoveranstaltung (SÜVO) am 19. November 2009**

Bgm. Thormählen berichtet über eine Informationsveranstaltung in der von einer Vertreterin der Wasserbehörde des Kreises Nordfriesland alle Bürgermeister über die Aufgaben der Gemeinden und Hausbesitzer nach der Selbstüberwachungsverordnung (SÜVO) informiert wurden.

Folgende Punkte wurden angesprochen:

- Erstellen eines Kanalkatasters
- Überprüfung des Zustandes und Dichtigkeitsnachweis der Rohrleitungen und Schächte der Gemeinden und Hausgrundstückseigentümer
- Wartungsverträge für Kleinkäranlagen

i) **Kläranlage**

Bgm. Thormählen teilt mit, dass nach Durchführung der Baumaßnahmen auf der Kläranlage (Rezipumpwerk) die Überwachungswerte wieder eingehalten werden.

4.2 **der Ausschüsse**

a) **Schulverband Viöl**

Bgm. Thormählen teilt mit, dass er als neues Mitglied in den Schulverbandsausschuss gewählt wurde, nachdem der ehemalige Bürgermeister der Gemeinde Wester-Ohrstedt, Christian Volquardsen, aus dem Ausschuss ausgeschieden ist.

GV Karl-Heinrich Albertsen berichtet über die letzte Schulverbandsversammlung. Hier wurden u. a. folgende Punkte angesprochen:

- Richtfest Neubau am Schulstandort Viöl 1. Dezember 2009
- ca. 30 Schüler aus dem Raum Silberstedt/Treia besuchen die Gemeinschaftsschule am Standort Ohrstedt
- Klassenraumbedarf am Schulstandort Ohrstedt

Zu Pkt. 5 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Wegenutzungsvertrages Strom mit den Stadtwerken Schleswig

Allen Gemeindevertretern ist mit der Einladung die Vorlage des Kämmereiamtes des Amtes Viöl vom 16. November 2009 zugegangen. Ergänzend verweist Bgm. Thormählen auf die Informationsveranstaltung für alle Gemeindevertreter im Amt Viöl am

12. November 2009 in der Gastwirtschaft Kirchspielskrug Gallehus, in der von der Firma GeKom die Ergebnisse aus der Lenkungsgruppe über die Vergabe der Wegenutzungsverträge an diesem Abend vorgestellt wurden.

Die Lenkungsgruppe wurde seinerzeit gebildet aus Vertretern der 3 Ämter Mittleres Nordfriesland, Nordsee-Treene sowie Viöl. Diese Lenkungsgruppe hat das Ergebnis herausgearbeitet, die Wegenutzungsverträge an die Stadtwerke Schleswig zu vergeben.

In der Gemeindevertretung wird ausführlich über die Chancen und Risiken bei dem empfohlenen Wechsel des Netzbetreibers beraten. Sodann beschließt die Gemeindevertretung einstimmig bei zwei Enthaltungen, die in der Vorlage gegebenen Empfehlungen zu übernehmen und den Wegenutzungsvertrag mit den Stadtwerken Schleswig abzuschließen (**Anlage 1** zum Originalprotokoll).

Zu Pkt. 6 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über die II. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Haselund für das Haushaltsjahr 2009

Allen Gemeindevertretern liegt der Entwurf des II. Nachtragshaushaltsplanes und der II. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Haselund für 2009 vor.

Bgm. Thormählen erläutert die Veränderungen bei den verschiedenen Haushaltsansätzen eingehend.

Sodann beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die dem Originalprotokoll als **Anlage 2** beigefügte II. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Haselund für das Haushaltsjahr 2009.

Zu Pkt. 7 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung der Gemeinde Haselund für das Haushaltsjahr 2010

Allen Gemeindevertretern ist mit der Einladung der Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für 2010 zugeschickt worden. Bgm. Thormählen teilt mit, dass angesichts der Haushaltslage die geplanten Investitionen aus dem Investitionsprogramm für 2010 *Erwerb eines neuen Feuerwehrautos* und *Erweiterungsbau Dörpshus* nicht mit eingeplant worden sind. Bgm. Thormählen erläutert sodann eingehend die einzelnen Haushaltsansätze.

Nach ausführlicher Beratung beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die dem Originalprotokoll als **Anlage 3** beigefügte Haushaltssatzung der Gemeinde Haselund für das Haushaltsjahr 2010.

Zu Pkt. 8 der TO:

Anträge

8.1 **Nutzung Schießstand**

Bgm. Thormählen teilt mit, dass bei ihm angefragt wurde, ob im Schützenheim eine Geburtstagsfeier durchgeführt werden darf. Zurzeit sind private Veranstaltungen im Schützenheim nicht zugelassen. In der Gemeindevertretung entsteht eine ausführliche Aussprache über diese Angelegenheit. Einige Gemeindevertreter sehen eine evtl. Genehmigung zur Durchführung von Privatveranstaltungen im Schützenheim im Zusammenhang mit Veranstaltungen im Dörpshus. Auch hier ist die Durchführung von privaten Veranstaltungen nicht zulässig. Nach ausführlicher Diskussion lehnt die Gemeindevertretung die private Nutzung des Schützenheimes ab.

Stimmenverhältnis: 3 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

8.2 **Bezuschussung des Dänischen Gesundheitsdienstes für Südschleswig e. V. im Haushaltsjahr 2010**

Im Rahmen der freiwilligen Daseinsfürsorge beantragt der Dänische Gesundheitsdienst für Südschleswig e. V. für das Haushaltsjahr 2010 einen Zuschuss für den Dienst in der Gemeinde Haselund. Bgm. Thormählen verliert den Antrag.

Nach kurzer Aussprache wird der Antrag einstimmig abgelehnt.

8.3 **Ehemaliges Pillatgelände**

Bgm. Thormählen informiert die GV darüber, dass Frau Hinrichs, die neue Eigentümerin des ehemaligen Pillatgeländes, bei ihm angefragt hat, ob die Gemeinde Einwände gegen das Aufstellen einer Windkraftanlage auf dem ehemaligen Pillatgelände hätte. In einem Gespräch mit Frau Hinrichs und zwei Planern wurde Bgm. Thormählen dieses Projekt kurz vorgestellt. Geplant ist die Aufstellung eines evtl. Prototyps. In der Gemeindevertretung sieht man Probleme hinsichtlich des Standortes, da sich in unmittelbarer Nähe das Kollunder Moor befindet (Naturschutz). Auch käme eine Aufstellung einer Windkraftanlage nur in Frage in Form eines Bürgerwindparks. Frau Hinrichs wollte Bgm. Thormählen einen Vertragsentwurf zukommen lassen. Er hat aber bis heute nichts erhalten. Da sich die Gemeindevertretung mit diesen wenigen Informationen nicht in der Lage sieht, hierüber zu beraten, wird Bgm. Thormählen Frau Hinrichs zu einer der nächsten Sitzungen der Gemeindevertretung einladen.

8.4 **Umsetzung des Dorfsteins**

GV Marco Wolff stellt den Antrag, den „Dorfstein“, der jetzt zwischen der Brooker Straße und der Schulstraße steht und zwischenzeitlich von einer Pumpstation verdeckt wird, zum Dörpshus umzusetzen. Es wird vereinbart, dass der Bau- und Wegeausschuss sich vor Ort die Angelegenheit ansieht, um zu klären, ob und wie ein Transport von dem derzeitigen Standort zum Dörpshus möglich ist.

Zu Pkt. 9 der TO:
Verschiedenes

9.1 Ausbaggern eines Wegeseitengrabens

GV Marco Wolff regt an, den Wegeseitengraben beim Grundstücksanlieger Jan Christiansen-Hansen auszubaggern, da dieser zugewachsen ist. Bgm. Thormählen teilt mit, dass die Gemeinde den benötigten Bagger bezahlt und der Landanlieger bei der Arbeit helfen muss und das Baggergut abzufahren hat, wenn der Wegeseitengraben für die Entwässerung seitens der Gemeinde benötigt wird. GV Marco Wolff regelt das Weitere.

9.2 Laubsammeln

Trotz einer Aufrufaktion in der Einwohnerversammlung war die Beteiligung am 21. November zwecks Einsammelns von Laub nur sehr gering.

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird aufgehoben. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Zu Pkt. 10 der TO:
Grundstücksangelegenheiten

- Die Öffentlichkeit der Sitzung wird wieder hergestellt. - Da Zuhörer nicht erscheinen, erübrigt sich eine Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Mit einem Dank für die rege Mitarbeit schließt Bgm. Thormählen um 22:50 Uhr die Sitzung.

Der Bürgermeister

Die Protokollführerin

.....
Jan Thormählen

.....
Marion Phillips